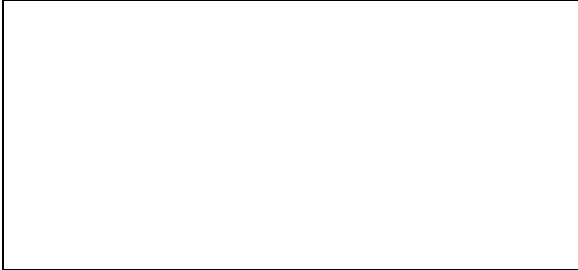


BfR Postfach 33 00 13 D - 14191 Berlin



D - 14195 Berlin, den 12.03.2003
Thielallee 88-92
Zentrale Beschaffung Z 5.4
Sachbereichsleiter: Jürgen Elferich

Telefon: 01 88 84 12 - 4515
Telefax: 01 88 84 12 - 4360
E-Mail: j.elferich@bfr.bund.de
Internet: <http://www.bfr.bund.de>

Öffentliche Ausschreibung Z 5.4 - 0137 / 03 vom 12.03.2003

„Rahmenverträge zum Abruf von Laborverbrauchsmaterialien und Laborkleingeräten bis zum Einzellistenpreis von 1.000 Euro sowie Chemikalien, Reagenzien, Diagnostika, Biochemika, Seren, Nährmedien ect. aus Herstellerlieferprogrammen“

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bitten Sie, uns für die in der beigefügten Leistungsbeschreibung und in den Anlagen aufgeführten Leistungen auf der Grundlage der Verdingungsunterlagen ein verbindliches Angebot zu unterbreiten.

Diese Ausschreibung erfolgt nach der „Verdingungsordnung für Leistungen (ausgenommen Bauleistungen)-VOL“ in der seit dem 12. Mai 1997 geltenden Fassung, veröffentlicht im Bundesanzeiger Nr. 163a vom 02. September 1997. Die „Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen-VOL/B“, sowie die als Anlage beigefügten "Besonderen Bedingungen des BfR" -Stand November 2002- werden Bestandteil des Vertrages. Die „Allgemeinen Bestimmungen für die Vergabe von Leistungen-VOL/A“ werden nicht Vertragsbestandteil. Ein Rechtsanspruch auf die Anwendung dieser Bestimmungen besteht nicht.

Das Angebot muss grundsätzlich per Post bis spätestens zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsabgabefrist bei der ausschreibenden Stelle

Bundesinstitut für Risikobewertung

- Z 5.4 -

Thielallee 88 - 92

D - 14195 Berlin

vorliegen.

Der **Aufkleber** auf Seite 2 muss auf der Vorderseite des von Ihnen verwendeten Umschlages, in dem sich Ihr Angebot befindet, aufgeklebt werden. Die Angebote sind nur fest verschlossen zuzustellen. Angebote mit Adhäsionsverschlüssen oder Verschlüssen in Form von Musterbeutelklammern gelten als nicht verschlossen. Die eingereichten Unterlagen verbleiben bei der ausschreibenden Stelle.

Sollten Sie bis zum Ablauf der Mitteilungsfrist keinen Zuschlag oder eine weitere Mitteilung erhalten haben können Sie davon ausgehen, dass die Zuschläge an andere Bieter / Firmen erteilt wurden.

Mit der Abgabe eines Angebotes unterliegt der Bewerber den Bedingungen über nicht berücksichtigte Angebote gemäß § 27 VOL/A.

Sollten Sie die Voraussetzungen über Ausnahmeregelungen erfüllen bei

- 1.) den „Richtlinien für die Berücksichtigung von Werkstätten für Behinderte und Blindenwerkstätten bei der Vergabe öffentlicher Aufträge“ vom 10.Mai 2001 (BAnz Nr. 109 vom 16. Juni 2001),
- 2.) den „Richtlinien der Bundesregierung zur angemessenen Beteiligung kleiner und mittlerer Unternehmen in Handwerk, Handel und Industrie bei der Vergabe öffentlicher Aufträge nach der Verdingungsordnung für Leistungen - ausgenommen Bauleistungen - (VOL)“ vom 01. Juni 1976 (BAnz. Nr. 111 Beilage 16/76),

sind entsprechende Unterlagen von Ihnen dem Angebot beizufügen.

Gemäß Erlass des BMG Z 15 - 1540 vom 17.05.1994 ist eine temporäre Auftragssperre auszusprechen bei illegaler Beschäftigung von Arbeitskräften wegen Unzuverlässigkeit (§ 7 Nr. 5 Buchst. c VOL/A) sowie bei nicht ordnungsgemäßer Erfüllung der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (§ 7 Nr. 5 Buchst. d VOL/A).

Auf die Möglichkeit des Ausschlusses von der Teilnahme am Wettbewerb nach § 7 Nr. 5 Buchst. e VOL/A müssen wir hinweisen. Insbesondere, wenn geforderte Erklärungen und Bescheinigungen nicht unverzüglich vorgelegt werden.

Die Behörden des Bundes sind in besonderer Weise aufgefordert, durch ihr Verhalten zum Erreichen von Umweltschutzziele beizutragen. Hierzu zählen auch Maßnahmen im Bereich des Beschaffungs- und Auftragswesens. Bei der Beschaffung oder Verwendung von Material und Gebrauchsgütern ist zu prüfen, ob und in welchem Umfang Erzeugnisse eingesetzt werden können, die sich durch Langlebigkeit, Reparaturfreundlichkeit und Wiederverwendbarkeit oder Verwertbarkeit auszeichnen, im Vergleich zu anderen Erzeugnissen zu weniger oder zu schadstoffärmeren Abfällen führen oder aus Abfällen zur Verwertung hergestellt worden sind. Sollte Ihr Angebot diesen Vorgaben besonders entsprechen, bitten wir um Hinweise.

Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass dieses Schreiben Bestandteil der Verdingungsunterlagen ist.

Terminplan:

Ablauf der Angebotsabgabefrist:	17.04.2003
Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:	30.06.2003
Ablauf der Mitteilungsfrist:	30.06.2003

Aufkleber: Bitte ausschneiden!

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



Elferich

**Öffentliche Ausschreibung
Kennzeichen: Z 5.4 - 0137 / 03**

**"Abruf von Laborbedarf / Chemikalien aus
Hersteller- / Firmenprogrammen"**

BfR-Poststelle: Ungeöffnet an Z 5.4 weiterleiten!